

## Bei Gott ist nichts unmöglich?

Predigt am 14. April 2024 von Britta Koß-Misdorf

Leitvers: „Ich bin das Alpha und das Omega“, sagt Gott, der Herr, der ist und der war und der kommt, der Allmächtige. Offenbarung 1,8 (Basisbibel)

### **Bei Gott ist nicht unmöglich?**

Wer geht gern wandern? Für manche ist das ja eine richtig tolle Sache, andere haben nicht so viel Lust dazu. Ich bin nur als Kind mit meinen Eltern gewandert. Weil ich musste. Ich habe schnell festgestellt, dass es nicht meine Leidenschaft ist.

Aber eigentlich sind wir alle Wanderer. Auch wenn uns das vielleicht nicht bewusst ist, Denn das Leben ist ja wie eine Wanderung. Wir sind alle auf dem Weg. Und wie beim Wandern in den Bergen oder sonst irgendwo, gibt es Strecken, die sich bequem gehen lassen. Und es gibt Abschnitte, die anstrengend sind, da geht es steil bergauf, da merken wir: Es kostet Kraft.

Man erlebt viel auf dieser Lebenswanderung. Auch, dass so vieles möglich ist. Wenn wir uns umsehen, können wir manchmal nur staunen, was der Mensch alles kann. Er reist ins Weltall, baut Wolkenkratzer (das höchste Gebäude der Welt ist 828m hoch, Burj Khalifa, Dubai), er fliegt wie ein Vogel durch die Luft, baut riesengroße Schiffe, entwickelt Medikamente gegen tödliche Krankheiten, bringt sportliche Höchstleistungen.

Da könnte man doch manchmal das Gefühl haben: Der Mensch kann alles! Wir haben alles im Griff.

Aber wir merken immer wieder schnell, dass das nicht so ist. Wir müssen im persönlichen Leben immer wieder schwierige Strecken gehen, die wir einfach nicht in den Griff bekommen (Beispiele: Mobbing, Krankheit, Verlust des Arbeitsplatzes, Sorgen, ein Pickel im Gesicht, Probleme in der Schule ...).

Und dann gibt es ja auch noch die großen Probleme in der Welt, die uns richtig überfordern, wenn wir ehrlich sind (Beispiele: hungernde Menschen, Kinder in Armut, Kriege, Naturkatastrophen, ...). Es ist nicht so, dass man gar nichts tun könnte, aber wir wissen: Wir werden diese Probleme nicht lösen.

Wie können wir also zurechtkommen? Wie können wir unseren Lebensweg gut meistern?

Wir brauchen Wegbegleiter! Wir brauchen Menschen, die mit uns unterwegs sind, die an unserer Seite sind, uns helfen. Denn: Allein schaffen wir es nicht. Wir brauchen Freunde, Eltern, Ärzte, das Jobcenter, Nachhilfe, ...

Es ist gut, wenn jemand da ist und uns zur Seite steht und ein längeres oder auch kurzes Stück des Weges mit uns geht.

Was wichtig ist: Auch wir können und sollen Wegbegleiter für andere sein. So wie wir andere an unserer Seite brauchen, werden wir gebraucht.

## Bei Gott ist nichts unmöglich?

Predigt am 14. April 2024 von Britta Koß-Misdorf

Ich habe in meinem Leben auch Wegbegleiter. Da sind mein Mann, meine Familie, Freunde, Kollegen und noch viele mehr. Und ich bin selbst eine Wegbegleiterin. Für meinen Mann, meine Familie, meine Freunde, meine Kollegen.

All diese Menschen sind wichtig und bedeutsam auf meiner Lebenswanderung. Ich kann mich auf sie verlassen. Sie sind da, wenn ich sie brauche.

Aber es gibt einen Begleiter auf meinem Weg, der mir am allerwichtigsten ist. Auf den ich wirklich nie verzichten möchte. Weil er stärker und zuverlässiger ist als alle anderen. Es ist jemand, der mir immer wieder Mut macht und der mich nie allein lässt: Jesus.

In dem Lied „Nichts ist unmöglich“, das wir gleich noch singen werden, heißt es:

**„Ein neuer Tag, eine neue Chance, um mit dir (Jesus) durchs Leben zu gehen. Du gibst mir Kraft, wenn ich keine hab. Ich will mit dir durchs Leben gehen. Ich habe keine Angst, denn du bist bei mir. Ich habe Mut, deine Kraft ist in mir. Bin nie allein. Ich lauf mit dir los, voll Energie. Kein Berg ist dir zu groß. Nichts ist unmöglich mit meinem Gott.“**

Das hört sich doch richtig gut an, oder?

„Ein neuer Tag, eine neue Chance, um mit dir Jesus durchs Leben zu gehen“ – Jesus ist **an jedem Tag** für uns da. Er WILL mit uns durchs Leben gehen! Manchmal habe ich nicht das Gefühl, dass ich es wert bin, dass er an meiner Seite ist. Wenn ich viel falsch mache und vielleicht manche Fehler immer wieder tue, dann denke ich: Jesus hat bestimmt die Nase voll von mir. Aber das stimmt nicht. Egal, was wir tun: Jesus hat nie die Nase voll von uns. Du kannst ihn nicht vergraulen!

Aber ich will ehrlich sein: Wenn ich so ein Lied höre, dann habe ich Fragen. Kann es denn wirklich sein, dass Jesus IMMER da ist? Dass er uns in jedem Augenblick unserer Lebenswanderung begleitet? Und: Ist Gott wirklich nichts unmöglich?

Das ist das, was er verspricht. Aber ist es im Leben auch wirklich so?

Ich habe ehrlich gesagt Momente erlebt, in denen ich das Gefühl hatte, völlig allein zu sein. Wo ich dachte: Selbst Jesus ist jetzt nicht mehr hier. Als ich mal nach einem Unfall ins Krankenhaus kam, wurde ich in einen Raum gebracht und dann wurde mir gesagt: Gleich kommt jemand. Es kam aber niemand. Ich weiß nicht, wie lange ich da allein lag. Mit den Schmerzen, die ich hatte, war das nicht lustig (aufstehen konnte ich nicht). Ich war echt verzweifelt. DA habe ich mich allein gefühlt. Ich hatte nicht das Gefühl, dass Jesus da war. Mein Problem war: Ich habe mich dort im Krankenhaus völlig darauf konzentriert, verzweifelt zu sein und nicht auf das, was Jesus uns sagt: „Ich bin immer bei dir.“ Ich glaube, wenn ich mich darauf konzentriert hätte, wäre es mir nicht so schlecht

## Bei Gott ist nichts unmöglich?

Predigt am 14. April 2024 von Britta Koß-Misdorf

gegangen. **Manchmal müssen wir auf das hören, was wir wissen und nicht auf das, was wir fühlen.**

Und dann ist da ja noch diese andere Frage, die ich habe: Ist Gott wirklich nichts unmöglich?

Wer hatte schon mal ein Problem im Leben? Und hattest du auch eine Vorstellung davon, wie dieses Problem gelöst werden kann?

Also wenn ich ein Problem habe, dann bete ich. Ich bitte Gott darum, dass er etwas tut. Und meistens habe ich ziemlich genaue Vorstellungen davon, was er tun soll. Ich will euch ein ganz simples Beispiel geben: Vor mir liegt eine wirklich volle Woche mit sehr vielen Terminen und Aufgaben. Und ich frage mich, wie ich das alles schaffen soll. Also rede ich mit Gott darüber und bitte ihn, mir zu helfen und mir die Kraft zu geben, die ich brauche. Dann aber geschieht folgendes: Drei Termine fallen aus und die Woche ist plötzlich richtig entspannt. Kraft hat Gott mir auch gegeben. Aber er hat eben auch noch anders geholfen. So erlebe ich es immer wieder, wenn ich Gott um etwas bitte.

Meine Vorstellungen, wie sich ein Problem lösen lässt, wie Gott eingreifen sollte, müssen nicht seine Vorstellungen sein. Denn: **Gott hat so unendlich viele Möglichkeiten!**

Weißt du, wie viele Fischarten es gibt? Ungefähr 32.500! Es gibt außerdem rund 73.000 Baumarten (in Deutschland allerdings nur ungefähr 40). Und es gibt – und das ist echt erstaunlich – rund 350.000 Käferarten. Und noch immer kommen jedes Jahr viele neue Arten dazu! (von keinem anderen Tier gibt es so viele Arten).

Es gibt Herkuleskäfer, Hirschkäfer, Prachtkäfer, Nashornkäfer, Glühwürmchen, Marienkäfer, Maikäfer, Harlekinkäfer, Nashornkäfer und noch viele, viele mehr.

Gott schuf alles in einer so erstaunlichen Vielfalt!

Wenn Gott so viele Käfer geschaffen hat, kann es dann nicht sein, dass er für dein Problem mehr als nur eine Lösung weiß? Wenn du denkst, es gibt nur diesen einen Weg, diese eine Lösung für dein Problem, sieht Gott viele verschiedene Wege. Das bedeutet aber auch, dass deine Lösung nicht unbedingt die beste ist, auch wenn du das denkst.

In Jeremia 32,27 steht: „**Sieh her: Ich bin der HERR, der Gott von allem, was lebt! Sollte mir etwas unmöglich sein?**“

Ich glaube, wir müssen Gott mehr zutrauen und mehr vertrauen.

Vielleicht bist du gerade auf einem schwierigen Abschnitt auf deiner Lebenswanderung. Es ist gerade richtig steil und du hast schon das Gefühl, keine Kraft mehr zu haben.

## Bei Gott ist nichts unmöglich?

Predigt am 14. April 2024 von Britta Koß-Misdorf

Dann erinnere dich daran, dass Jesus bei dir ist. Er geht mit dir! Das hat er versprochen: **„Seid gewiss: Ich bin immer bei euch, jeden Tag, bis zum Ende der Welt.“** Matthäus 28,20

Jesus ist bei dir, auch wenn du es nicht spüren kannst. Und: Vertraue darauf, dass Gott nie sagen wird: „Unmöglich, dein Problem ist nicht lösbar.“ Er sagt dir: „Ich kenne deine Situation. Ich bin bei dir. Ich werde dir helfen, denn bei mir ist nichts unmöglich.“

Der beste Wegbegleiter, den es gibt, ist Jesus. Und du hast jeden Tag wieder die Chance, dich dafür zu entscheiden, gemeinsam mit ihm unterwegs zu sein.